homematic IP

Wassersensor

HmIP-SWD

DE Installations- und Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1 Lieferumfang....3
2 Hinweise zur Anleitung....3
3 Gefahrenhinweise....3
4 Funktion und Geräteübersicht....5
5 Allgemeine Systeminformationen....5
6 Inbetriebnahme....6
6.1 Anlernen an eine Zentrale....6
6.2 Einsatzort....7
7 Batterien wechseln....7
8 Fehlerbehebung....8
8.1 Befehl nicht bestätigt....8
8.2 Duty Cycle....8
8.3 Blinkcodes....9
9 Wiederherstellen der Werkseinstellungen....10
10 Wartung und Reinigung....10
11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb....10
12 Entsorgung....11
13 Technische Daten....12

Dokumentation © 03/2025 eQ-3 AG, Deutschland
Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.
Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung. Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.
Version Draft

1 Lieferumfang

1x Wassersensor
2x 1,5 V LR03/Mignon/AAA Batterien
1x Bedienungsanleitung

2 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Homematic IP Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, verweisen Sie auf diese Anleitung.

Benutzte Symbole

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

3 Gefahrenhinweise

Wir übernehmen keine Haftung bei Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden. In solchen Fällen erlischt der Gewährleistungsanspruch. Wir übernehmen keine Haftung für Folgeschäden.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es erkennbare Schäden bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer qualifizierten Fachkraft prüfen.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Geräts nicht gestattet.

Das Gerät ist kein Spielzeug – erlauben Sie Kindern nicht, damit zu spielen.

Plastikfolien/-tüten, Styroporteile etc. können für Kinder gefährlich sein. Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es sofort.

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen und fusselfreien Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel.

Gerät für den geschützten Außenbereich, z. B. an Hauswänden oder unter Überdachungen. Setzen Sie das Gerät keinen Vibrationen, keiner ständigen Sonnen- und anderer Wärmeeinstrahlung und keinen mechanischen Belastungen aus.

Vorsicht bei unsachgemäßem Austausch der Batterien. Batterien nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ austauschen. Batterien niemals aufladen. Batterien nicht ins Feuer werfen. Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!

Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Hautkontakt Verätzungen verursachen. Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie mit ausgelaufenen und beschädigten Batterien umgehen oder diese austauschen. Vermeiden Sie den Kontakt mit ausgelaufenen Flüssigkeiten. Bei Hautkontakt mit viel Wasser abspülen.

Gerät nicht öffnen. Das Gerät ist für Sie, bis auf einen evtl. erforderlichen Batteriewechsel, wartungsfrei. Reparatur nur durch eine qualifizierte Fachkraft.

Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit, keinen Vibrationen, keiner ständigen Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, übermäßiger Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus. Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.

Das Gerät ist nur für den Einsatz in wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.

4 Funktion und Geräteübersicht

Der Homematic IP Wassersensor erkennt zuverlässig auftretende Feuchtigkeit auf verschiedenen Untergründen sowie Wasser ab einer Höhe von 1,5 mm. Auftretende Feuchtigkeit und Wasser werden unmittelbar über die integrierte Sirene signalisiert und in der Homematic IP App angezeigt. Dank des eingebauten Neigungssensors werden Sie ebenfalls bei Bewegung oder Manipulation des Wassersensors sofort informiert. Durch den Batteriebetrieb und die federnd gelagerten Messsonden kann das Gerät flexibel an jeden Einsatzort angepasst werden. Die Empfindlichkeit und das Auslöseverhalten des Wassersensors können individuell über die Homematic IP App angepasst werden.

Geräteübersicht

A) Systemtaste (Anlerntaste und LED)
B) Sirene
C) Abdeckkappe
D) Batteriefach
E) Elektronikeinheit
F) Messsonden/Standfüße

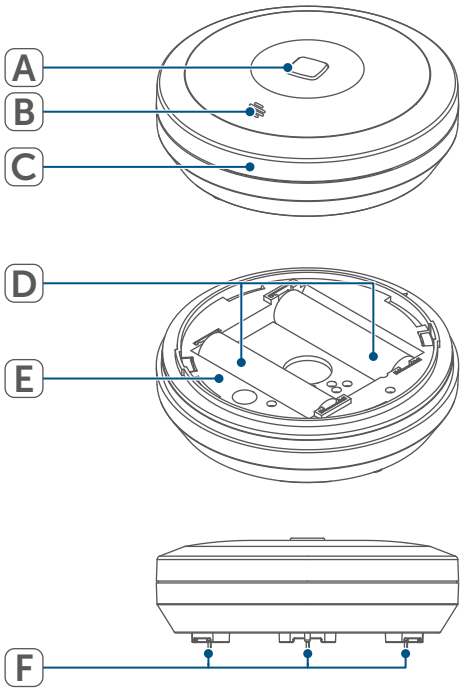

Abbildung 2

5 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell über die Homematic IP App konfiguriert werden. Der Betrieb erfordert die Anbindung an einen Homematic IP Access Point oder eine Zentrale. Weitere Informationen zum System und zur Kombination mit weiteren Homematic IP Geräten finden Sie im Homematic IP *Anwenderhandbuch*.

Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie unter *www.homematic-ip.com*.

6 Inbetriebnahme

Wir empfehlen, das Gerät zuerst anzulernen, wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig in Betrieb nehmen wollen oder der Montageort des Geräts schwer zugänglich ist.

6.1 Anlernen an eine Zentrale

Lesen Sie diesen Abschnitt vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.

Richten Sie Ihre Homematic IP Zentrale über die Homematic IP App ein, um Homematic IP Geräte im System nutzen zu können. .

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät :

- Öffnen Sie die Homematic IP App.
- Tippen Sie im Homescreen auf **...Mehr**.
- Tippen Sie auf **Gerät anlernen**.
- Ziehen Sie den Isolierstreifen aus dem Batteriefach.
- Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.

Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste kurz drücken.

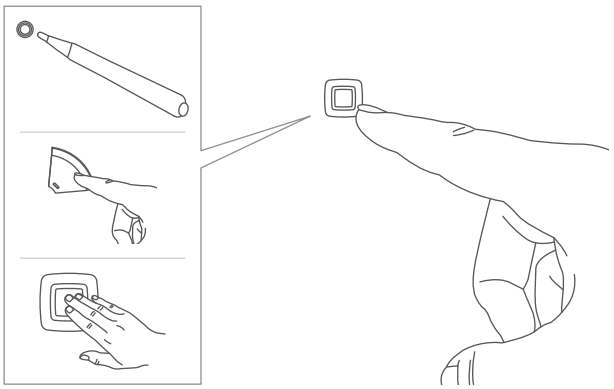

Abbildung 3

Die Art der Systemtaste hängt von Ihrem Gerät ab. Weitere Informationen finden Sie in der Geräteübersicht.

- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die Geräte-LED grün auf.
- Das Gerät ist nun einsatzbereit.

Leuchtet die Geräte-LED rot auf, versuchen Sie es erneut *Blinkcodes, Seite 9*.

- Folgen Sie abschließend den Anweisungen in der Homematic IP App.

6.2 Einsatzort

Nach dem Anlernen können Sie den Wassersensor einfach am gewünschten Einsatzort (z. B. neben einer Waschmaschine oder unter einem Abwasserrohr) platzieren.

Achten Sie bei der Montage darauf, dass der Wassersensor nicht direkt auf oder in der Nähe von großen Metallgegenständen (Heizungen, alukaschierte Wände, etc.) platziert wird, da sich dadurch die Funkreichweite reduziert.

7 Batterien wechseln

Wird eine leere Batterie in der App bzw. am Gerät angezeigt (*siehe Blinkcodes, Seite 9*), tauschen Sie die verbrauchten Batterien gegen zwei neue Batterien des Typs LR03/Micro/AAA aus. Beachten Sie dabei die richtige Polung der Batterien.

Um die Batterien des Wassersensors zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie das Batteriefach, indem Sie die Abdeckkappe und die Elektronikeinheit voneinander wegdrehen und die Abdeckung abnehmen.

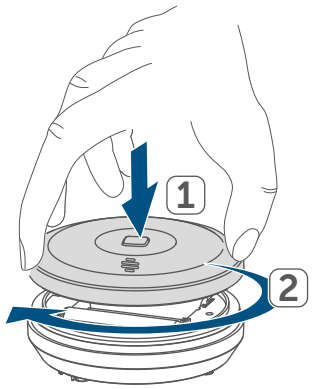

Abbildung 4

- Entnehmen Sie die leeren Batterien. Legen Sie zwei neue 1,5 V LR03/Micro/AAA Batterien entsprechend der Polaritätsmarkierungen ins Batteriefach ein.

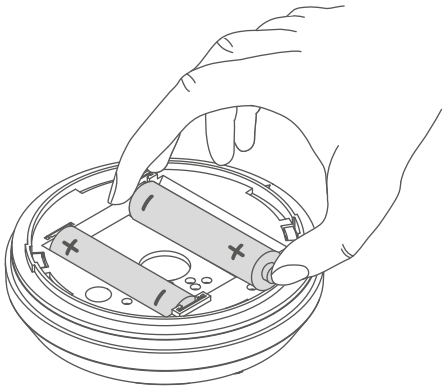

Abbildung 5

- Achten Sie nach dem Einlegen der Batterien auf die Blinkfolgen der LED (*siehe Blinkcodes, Seite 9*). Setzen Sie die Abdeckkappe wieder auf die Elektronikeinheit auf und drehen Sie sie fest.

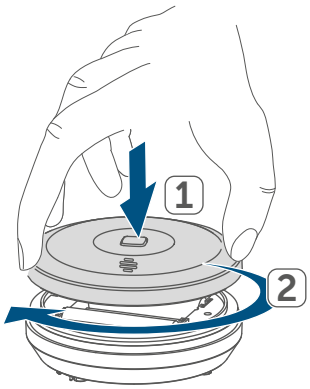

Abbildung 6

- Nach dem Einlegen der Batterien führt der Wassersensor zunächst für ca. 2 Sekunden einen Selbsttest durch. Danach erfolgt die Initialisierung. Den Abschluss bildet die Test-Anzeige (oranges und grünes Leuchten)

Vorsicht! Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterien. Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ. Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Batterien nicht ins Feuer werfen. Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!

8 Fehlerbehebung

8.1 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED rot. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein *siehe Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb, Seite 10*. Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar,
- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.) oder
- Empfänger defekt.

8.2 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868 MHz-Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868 MHz-Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten. In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Geräts 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1 %-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.
Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funkintensive Anlernprozesse der Fall sein. Eine Überschreitung des Duty-Cycle-Limits wird durch dreimal langsames rotes Blinken der LED angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Geräts äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde) ist die Funktion des Geräts wiederhergestellt.

8.3 Blinkcodes

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einlegen der Batterien)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code.
Kurzes oranges Blinken	Übertragung von Konfigurationsdaten	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
Kurzes oranges Blinken (gefolgt von grünem Leuchten)	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
Kurzes oranges Blinken (gefolgt von rotem Leuchten)	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut *siehe Befehl nicht bestätigt, Seite 8* oder *siehe Duty Cycle, Seite 8*.
6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Kurzes oranges Leuchten (nach grünem oder rotem Leuchten) Kurzes wiederkehrendes Piepen	Batterie(n) leer	Tauschen Sie die Batterie(n) des Geräts aus *siehe Batterien wechseln*.
Langes und kurzes oranges Blinken (im Wechsel)	Aktualisierung der Gerätesoftware (OTAU)	Warten Sie, bis das Update beendet ist.

9 Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen des Geräts können wiederhergestellt werden. Wenn das Gerät an einer Zentrale angelernt ist, werden die Konfigurationen automatisch wiederhergestellt. Wenn das Gerät nicht an einer Zentrale angelernt ist, gehen alle Einstellungen verloren.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Werkseinstellungen des Geräts wiederherzustellen:

- Entnehmen Sie eine Batterie aus dem Batteriefach.
- Warten Sie eine Minute.
- Halten Sie die Systemtaste für 4 s gedrückt *Abb. 2* und legen Sie gleichzeitg die Batterie ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Polaritätsmarkierung.
- Die Geräte-LED beginnt schnell orange zu blinken.
- Lassen Sie die Systemtaste los.
- Halten Sie die Systemtaste für 4 s gedrückt.
- Die Geräte-LED leuchtet grün auf.
- Lassen Sie die Systemtaste los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.

Leuchtet die Geräte-LED rot auf, versuchen Sie es erneut *Blinkcodes, Seite 9*.

10 Wartung und Reinigung

Das Gerät ist für Sie, bis auf einen eventuell erforderlichen Batteriewechsel, wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Deutschland, dass der Funkanlagentyp Homematic IP HmIP-SWD der Richtlinie 2014/53/ EU entspricht. Der vollständige Text der

EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: *www.homematic-ip.com*

12 Entsorgung

Dieses Zeichen bedeutet, dass das Gerät und die Batterien bzw. Akkumulatoren nicht mit dem Hausmüll, der Restmülltonne oder der gelben Tonne bzw. dem gelben Sack entsorgt werden dürfen. Sie sind verpflichtet, zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt das Produkt, alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile und die Batterien zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte bzw. für Altbatterien abzugeben. Auch Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten bzw. Batterien sind zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten bzw. Altbatterien verpflichtet. Durch die getrennte Erfassung leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Wiederverwendung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Altgeräten und Altbatterien. Sie sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren von Elektro- und Elektronik-Altgeräten, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von dem Altgerät zu trennen und getrennt über die örtlichen Sammelstellen zu entsorgen. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie als Endnutzer eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Elektro- und Elektronik- Altgerät sind.

Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Wenden Sie sich bei technischen Fragen zum Gerät an Ihren Fachhändler.

13 Technische Daten

Kurzbezeichnung	HmIP-SWD
Versorgungsspannung	2x 1,5 V LR03/Micro/AAA
Batterielebensdauer	5 Jahre (typ.)
Schutzart	IP44
Umgebungstemperatur	-20 - +55 °C
Gewicht (inkl. Batterien)	78 g
Abmessungen (Ø x H)	80 x 30 mm
Lautstärke integrierte Sirene	ca. 77 dB (in 1 m Entfernung)
Typ. Funk-Freifeldreichweite	230 m
Funk-Frequenzband	868,0-868,6 / MHz 869,4-869,65 MHz
Duty Cycle	< 1 % pro h / < 10 % pro h
Empfängerkategorie	SRD category 2
Max. Funk-Sendeleistung	10 dBm

Technische Änderungen vorbehalten.

Kostenloser Download der Homematic IP App!

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:

eQ-3

eQ-3 AG
Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de